

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 56.

Dresden, am 15. November

1867.

Sechshundfünzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 13. November 1867.

Inhalt:

Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung. — Registrandenvortrag Nr. 461—472. — Wahl des Abg. von Könnert in die erste und des Abg. von Reinhardt in die vierte Deputation. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation über das königl. Decret, die provisorische Forterhebung der Steuern und Abgaben im Jahre 1868 betreffend. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung 11 Uhr 4 Minuten in Gegenwart des Herrn königl. Commissars Geh. Finanzraths Koch, sowie in Anwesenheit von 66 Kammermitgliedern, und es wird zunächst das über die letzte Sitzung vom Secretär Stenk niedergeschriebene Protokoll vorgelesen.

Präsident Haberkorn: Genehmigt die Kammer das vorgelesene Protokoll? — Genehmigt. — Ich ersuche die Herren Abgg. Solle und Stöhr, dasselbe mit mir zu vollziehen. (Geschicht.)

Der Herr Secretär wird die Registrande vortragen.

(Nr. 461.) Herr Abg. Kretschmar bittet um einen vierwöchentlichen Urlaub vom 14. d. M. an wegen dringender Geschäfte.

Präsident Haberkorn: Will die Kammer diesen Urlaub ertheilen, jedoch den Stellvertreter einberufen? — Ertheilt.

(Nr. 462.) Königl. Decret vom 8. November d. J., den Gesetzentwurf über die Ausübung der Fischerei in den fließenden Gewässern betreffend.

Präsident Haberkorn: Das königl. Decret wird der Kammer vorgetragen werden.

(Geschicht.)

Zum Druck und an die erste Deputation.

(Nr. 463.) Desgleichen vom 6. November d. J., den Gesetzentwurf, die Emeritirung ständiger Lehrer an den evangelischen Volksschulen betreffend.

Präsident Haberkorn: Auch dieses königl. Decret wird der Kammer vorgelesen werden.

(Geschicht.)

Ebenfalls zum Druck und an die erste Deputation in Verbindung mit der zweiten.

(Nr. 464.) Herr Abg. Mai bittet um Verlängerung seinesurlaubes bis mit 17. d. M.

Präsident Haberkorn: Will die Kammer diesen Urlaub ertheilen? — Ertheilt.

(Nr. 465.) Der Volksverein zu Zwickau überjencet eine in der am 9. d. M. daselbst stattgefundenen Versammlung gefasste Resolution, das Wahlgesetz von 1848 betreffend, zur Kenntnißnahme.

Präsident Haberkorn: Soll der Kammer nicht vorenthalten werden. (Wird verlesen.)

Bewendet bei der Kenntnißnahme.

(Nr. 466.) Die Registrandennummern 73, 268, 427 bis mit 430, welche bis zum Erscheinen einer Vorlage zu asserviren beschlossen worden, werden hiermit reproducirt.

Präsident Haberkorn: Nachdem diese Vorlage erschienen ist, so werden wir nunmehr auch diese Petitionen derjenigen Deputation überweisen, welcher das königl. Decret selbst zugebracht worden ist, nämlich der ersten in Verbindung mit der zweiten. Beschließt dies die Kammer? — Beschlossen.

(Nr. 467.) Auerweiter Bericht der Zwischendeputation über die Kirchenvorstands- und Synodalordnung.

Präsident Haberkorn: Dieser ganz kurze Bericht wird sich heute noch gedruckt in Ihren Händen befinden und morgen auf die Tagesordnung gebracht werden.

(Nr. 468.) Die Erste Kammer übermittelt mittelst Beschlusses eine Petition in 73 Druckexemplaren der Mitglieder des pädagogischen Seminars des Professors Dr. Ziller zu Leipzig, die Gewährung eines bestimmten jährlichen Zuschusses aus Staatsmitteln für die Übungsschule daselbst betreffend, zur Vertheilung in der Kammer.